

Einige können Präzision. Andere können große Mengen. Wir können beides.
We pioneer motion

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

11.01.2023, Version AC -Gerald Brandl, ST/SWE-CCCV

PUBLIC

We pioneer motion

All rights reserved to Schaeffler Automotive Buehl GmbH & Co. KG, in particular in case of grant of an IP right.

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Aufbau des Stoffverbotsstandards S 132030-1

1. Standard mit kompletter Beschreibung

2. Anhang A

- Konformitätserklärung
- Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen
- Liste Zukaufprodukte
- Stoffliste

3. Anhang B

- Leitfaden IMDS für Lieferanten



Die letzte Version des Standards ist seit 11.01.2023 gültig und jetzt auch im Internet für die Lieferanten verfügbar. Deshalb bitte ab sofort nur noch die neue Version verwenden.

Diese Verfahrensanweisung geht schwerpunktmäßig auf Anhang A ein, weil hier die meisten Änderungen gegenüber der alten Version von 2022 vorgenommen wurden und dieser Anhang erfahrungsgemäß problematisch ist.

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Im Rahmen von Qualitätssicherungsvereinbarungen (QSV), z. B.:

- QSV S 296001 Qualitätssicherungsvereinbarung mit Produktionsmateriallieferanten
- QSV S 296002 Qualitätssicherungsvereinbarung mit Werkzeuglieferanten
- QSV S 296003 Qualitätssicherungsvereinbarung mit Packmittellieferanten
- QSV S 296004 Qualitätssicherungsvereinbarung mit Aerospace-Lieferanten

werden bei Schaeffler nach S 132030-1 alle

- Zukaufprodukte,
- Chemikalien,
- Gemische,
- Erzeugnisse,
- Rohmaterialien und
- Verpackungen

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

geprüft ob sie

- verbotene,
 - deklarationspflichtige oder
 - beschränkte Stoffe
- enthalten.

Die Überprüfung nach S 132030-1 soll sicher stellen, dass

- die Mitarbeiter keinen kritischen Stoffen ausgesetzt werden.
- Schaeffler Produkte keine kritischen Stoffe enthalten (bzw. wenn erforderlich diese dann gegenüber Schaeffler-Kunden deklariert werden können – z. B. Blei in Messing) und Schaeffler damit weltweite gesetzliche Anforderungen erfüllt.

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Kurzanleitung zum Ausfüllen der Konformitätserklärung, Anhang A des Stoffverbotsstandards S 132030-1

1. Die zutreffende Kategorie A, B oder C für das Produkt auswählen: [Siehe Interneteintrag](#)
Verbotene und deklarationspflichtige Stoffe, mitgeltende Dokumente
Anmerkung: Die Sprache kann auf der Seite oben ausgewählt werden: DE oder EN
2. Daten zum Produkt ausfüllen: Oben links in der Konformitätserklärung
Wenn die Konformitätserklärung für mehr als ein Produkt ausgefüllt wird, bitte hier bei Produkt „Tabelle“ eintragen und das separate Tabellenblatt „Liste der Zukaufprodukte“ ausfüllen.
3. Daten zum Lieferanten ausfüllen: Oben rechts in der Konformitätserklärung
Wenn die Schaeffler Lieferanten-Nummer nicht bekannt ist, bitte beim Schaeffler Einkauf nachfragen.
Bitte die Zeile zu Schaeffler Signatur (wird durch Schaeffler ausgefüllt) nicht überschreiben!
4. Schaeffler Status – Direkt unterhalb von den Daten zum Produkt in der Konformitätserklärung
Schaeffler Status wird nur durch Schaeffler ausgefüllt.

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Kurzanleitung zum Ausfüllen der Konformitätserklärung, Anhang A des Stoffverbotsstandards S 132030-1

5. Ausfüllen der Konformitätserklärung– H ä n g t v o n d e r j e w e i l i g e n [Kategorie A, B oder C](#) für das Produkt ab. [Siehe Interneteintrag](#)
- Die Punkte 1-3 müssen für alle Produkte ausgefüllt werden: [Kategorie A, B und C](#)
 - Punkt 1, Schaeffler Grundsatzverbote
 - Punkt 2, Schaeffler Stoffbeschränkungen
 - Punkt 3 (4 Unterpunkte): REACH EU, POP Verordnung, TSCA und Zutreffende Gesetze
 - Punkt 4 muss für alle Produkte ausgefüllt werden, die im Bereich Automotive auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A](#)
 - Punkt 4, ELV (End of Life Vehicles)
 - Punkt 5 muss für alle Produkte ausgefüllt werden, die im Bereich Automotive und Non-Automotive (Industrie) auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A](#)
 - Punkt 5, GADSL (Global Automotive Declarable Substance List)
 - Punkt 6 muss für alle Produkte ausgefüllt werden, die im Bereich Non-Automotive (Industrie) auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A](#)
 - Punkt 6, RoHS (Restriction of Certain Hazardous Substances)

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Kurzanleitung zum Ausfüllen der Konformitätserklärung, Anhang A des Stoffverbotsstandards S 132030-1

5. Ausfüllen der Konformitätserklärung– H ä n g t v o n d e r j e w e i l i g e n [Kategorie A, B oder C](#) für das Produkt ab. [Siehe Interneteintrag](#)
- Punkt 7 muss für alle Chemikalien und Gemische ausgefüllt werden, die in oder auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A oder die nicht](#) in oder auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie B](#)
 - Punkt 7, Weitere Vorgaben für Chemikalien und Gemische
 - Punkt 8 muss für alle Packmittelausgefüllt werden, die an Schaeffler Kundenausgeliefert werden: [Kategorie C](#)
 - Punkt 8, Weitere Vorgaben für Packmittel, die von Schaeffler zum Verpacken verwendet und an den Kunden ausgeliefert werden.
 - Punkt 9 muss für alle Zukaufprodukte ausgefüllt werden, die im Bereich Railway auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A](#)
 - Punkt 9, Rail Industry Substance List (RISL) by UNIFE (Union of European Railway Industry)
 - Punkt 10 muss für alle Zukaufprodukte ausgefüllt werden, die im Bereich Aerospace auf Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben: [Kategorie A](#)
 - Punkt 10, Aerospace and Defense Declarable Substances List (AD-DSL), which is created and maintained by International Aerospace Environment Group (IAEG)

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Kurzanleitung zum Ausfüllen der Konformitätserklärung, Anhang A des Stoffverbotsstandards S 132030-1

6. Schaeffler Berichtsformat – Alternative zu IMDS: Direkt unterhalb dem Block Konformitätserklärung

- Wenn Stoffe deklariert werden müssen, müssen an dieser Stelle eingetragen werden:
Stoffname, CAS-Nummer, Konzentration und ggf. Bemerkungen (als Beispiel ist Blei angegeben)
Diese Angaben sind an dieser Stelle nicht erforderlich, wenn eine Erklärung über IMDS gemacht wird.

7. Stoffliste – Separates Tabellenblatt

- Hier sind verbotene und deklarationspflichtige Stoffe gelistet, die vom Produkt eingehalten werden müssen.
- Darüber hinaus gelten die angeführten Anforderungen (z. B. REACH EU, GADSL, RoHS...)
- **Ab sofort müssen alle PFAS (Per- und Polyfluorierte Alkyl Substanzen) deklariert werden.**



Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Kurzanleitung zum Ausfüllen der Konformitätserklärung, Anhang A des Stoffverbotsstandards S 132030-1

8. Liste mit gesetzlichen und Behördlichen Auflagen:Separates Tabellenblatt

- Hier muss der Lieferant ausfüllen, welche Gesetze sein Produkt erfüllt.
Spalte A: das betroffene Gesetz z. B. RoHS, Spalte B: das entsprechende Landes-Gesetz, Spalte C: das Land für das dieses Gesetz gilt, SpalteD: Hier muss eingetragen werden, ob dieses Gesetz für das Produkt gültig ist (ja/nein), es muss jede Zeile mit ja oder nein ausgefüllt werden!
 - Bei ja muss mindestens eine der nachfolgende Spalten ausgefüllt werden!
 - Bei nein müssen keine weiteren Spalten ausgefüllt werden.
- Anmerkung: Wenn das Produkt keine Gesetze erfüllt (d. h. keine Eintragungen oder überall „nein“), wird das Produkt nicht mehrfreigegeben!

9. Liste der Zukaufprodukte:separates Tabellenblatt

- Dieses Tabellenblatt muss ausgefüllt werden, wenn die Konformitätserklärung gleichzeitig für mehr als ein Produkt gilt.
- In dieses Tabellenblatt werden einige Einträge vom Tabellenblatt Konformitätserklärung automatisch übernommen, die fehlenden Daten müssen eingetragen werden.

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

- 3.1 Angaben zum Produkt
- 3.2 Angaben zum Lieferanten
- 3.3 Bewertung durch Schaeffler
- 3.4 Auswahl Kategorie A, B, A oder C
- 3.5 Ausfüllen der Konformitätserklärung
- 3.6 Schaeffler Berichtsformat
- 3.7 Beispiele

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Zuerst eine Übersicht über die Konformitätserklärungen A, B und C, sowie deren Auswahl:

Konformitätserklärungen A, B, C und Auswahl der Konformitätserklärung

[Siehe Verbotene und deklarationspflichtige Stoffe, Mitgeltende Dokumente](#)

- Die Verfahrensweisung geht die Konformitätserklärungen Schritt für Schritt durch, weil es bereits mit der alten Version Probleme beim richtigen Ausfüllen gab. Die Auswahl der Kategorien und die Formblätter der Konformitätserklärungen sind anders gestaltet und Material Compliance Anforderungen zum Teil ergänzt.
- Der Lieferant muss die entsprechende Konformitätserklärung vollständig und korrekt ausfüllen!
- Am rechten Rand der Konformitätserklärung wurden zusätzlich Erklärungshilfen (in rot) eingefügt, damit der Lieferant die Konformitätserklärung richtig ausfüllen kann.
- Wir benötigen die ausgefüllte Konformitätserklärung vom Lieferanten im Excel und PDF Format!
 - Excel: Damit Material Compliance die Konformitätserklärung noch bewerten und die Bewertung dokumentieren kann (z. B. für Audit).
 - PDF: Damit nachträglich keine Veränderungen am ursprünglichen Dokument des Lieferanten (z. B. mit Unterschrift des Lieferanten mit oder ohne Stempel und dann eingescannt) gemacht werden.

Auszug aus S 132030-1, Seite 3, 4 Lieferantennachweis, Liste der Zukaufprodukte: Aufgrund der großen Lieferantenanzahl ist Schaeffler auf eine automatische Auswertung angewiesen, daher muss der komplett ausgefüllte, unterschriebene und gescannte Lieferantennachweis immer zusammen mit der ausgefüllten Liste der gesetzlichen und behördlichen Auflagen als PDF Dokument an Schaeffler zurückgeschickt werden.

Zusätzlich soll auch noch das ausgefüllte Excel-Dokument zurückgeschickt werden. Ein Lieferantennachweis kann nur akzeptiert werden, wenn mindestens die in der Excel-Vorlage vorgegebenen Bereiche „Basisinformation“ und „Konformitätserklärung“ vollständig und korrekt ausgefüllt sind und eine Unterschrift dafür vorliegt.

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Angaben zum Produkt			
Angabe für ein einzelnes Produkt (soweit wie möglich ausfüllen). Wenn die Konformitätserklärung gleichzeitig für mehrere Produkte gilt, bitte Tabellenblatt „Liste der Zukaufprodukte“ im Anhang ausfüllen und hier eintragen: „Tabelle“			Wird in der Regel für ein einzelnes Produkt ausgefüllt. Wenn die Angaben für mehrere gelieferte Produkte des Lieferanten gelten, dann bei „Produktbezeichnung“ „Tabelle“ eintragen und die „Liste der Zukaufprodukte“ (eigenes Tabellenblatt) ausfüllen.
Lieferant	Produktbezeichnung		Bezeichnung des gelieferten Produkts –(für Chemikalien und Gemische z. B. Information aus dem Material Sicherheitsdatenblatt MSDS (<u>M</u> aterial <u>S</u> afety <u>D</u> ata <u>S</u> heet); auch möglich: Alle Zulieferungen
	Materialnummer		Materialnummer des Lieferanten
Schaeffler	Produktbezeichnung	<i>Wird von Schaeffler ausgefüllt!</i>	Schaeffler-Bezeichnung des gelieferten Produkts – Könnte unterschiedlich zum Lieferanten sein
	Materialnummer (13-Steller)		Schaeffler SAP-Nummer (13 Stellen: xxxxxxxx-0000)
IMDS-ID-Nr.	(falls vorhanden)		Gilt für Produkte, die in Automotive Teilen enthalten sind (International Material Data System)

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Angaben zum Lieferanten			
Lieferant/Firma			z. B. Angabe aus dem Sicherheitsdatenblatt (MSDS)
Schaeffler-Lieferanten-Nummer			Jeder bei Schaeffler gelistete Lieferant hat eine Schaeffler-Lieferanten-Nummer (muss ggf. im Bereich Einkauf nachgefragt werden), wenn der Lieferant noch nicht gelistet ist, hier <u>keine</u> eintragen
Ansprechpartner	Name		Ansprech-Person beim Lieferanten
	Email		Email-Adresse der Ansprech-Person beim Lieferanten
	Telefon-Nr.		Telefon-Nummer der Ansprech-Person beim Lieferanten
Konformitätserklärung erstellt	Name		Name der Person beim Lieferanten, die die Konformitätserklärung wann (Datum) erstellt hat
	Datum		
Unterschrift <i>(ggf. mit Stempel)</i>			Unterschrift der Person beim Lieferanten, die die Konformitätserklärung erstellt hat (ggf. mit Firmenstempel); <u>Elektronische Signatur ist auch möglich!</u> Für PDF-Dokument: Unterschreiben und dann einscannen!

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Schaeffler Status Bewertung durch Material Compliance (MC)	Datum		Schaeffler Signatur (ggf. elektronisch)	Bitte frei lassen! Wird nur von Schaeffler ausgefüllt! Nicht überschreiben z. B. mit Signatur oder Stempel des Lieferanten!
	Name			
	Status <i>(in Bewertung/ abgenommen/ nicht abgenommen)</i>			

Der Bereich Material Compliance von Schaeffler bewertet, ob die Konformitätserklärung i. O. ist oder nicht.

Datum der Bewertung:
 Name der Person bei MC, die den Status festlegt:
 Status:

- Feld leer = in Bewertung
- Abgenommen = i. O.
- Nicht abgenommen = n. i. O.

Signatur der Person aus dem Bereich Material Compliance, die die Bewertung durchgeführt hat, elektronische Signatur ist auch zulässig.

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Auswahl der zugehörigen Kategorie für die Konformitätserklärung: [Siehe auch Interneteintrag](#)

1. **Kategorie A** ist für Zukaufprodukte auszuwählen, die in oder an Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben.
2. **Kategorie B** ist für Zukaufprodukte auszuwählen, die in Fertigungsprozessen und der Instandhaltung eingesetzt, aber nicht in Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben.
3. **Kategorie C** ist für Zukaufprodukte auszuwählen, die als Packmittel für Schaeffler Verkaufsprodukte eingesetzt und an den Kunden geliefert werden.

Ggf. muss die zugehörige Kategorie mit dem Schaeffler Kontakt (z.B. lokaler Einkauf, Stoffverantwortlicher oder Anwendungstechnik) geklärt werden.

Wenn für ein Zukaufprodukt die Kategorie A und B zutrifft (z. B. Korrosionsschutzöl wird als Zwischenkonservierung und als Endkonservierung verwendet), dann muss die höherwertige Kategorie (im Beispiel Kategorie A) ausgewählt werden.

Wenn für ein Zukaufprodukt die Kategorie A und C zutrifft (z. B. VCI-Papier wird als Zwischen- und Endverpackung mit Korrosionsschutz verwendet), dann muss die höherwertige Kategorie (im Beispiel **Kategorie A**) ausgewählt werden.

Wenn für ein Zukaufprodukt die Kategorie B und C zutrifft (z. B. VCI-Papier wird als Zwischenverpackung mit Korrosionsschutz verwendet), dann muss die höherwertige Kategorie (im Beispiel **Kategorie B**) ausgewählt werden.

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt für **Kategorie A, B und C**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
1	Alle Zukaufprodukte weltweit	Schaeffler Grundsatzverbote, <ul style="list-style-type: none"> • CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 • EU-Ozonschichtverordnung (EG) Nr. 1005/2009, Clean Air Act Klassen I u. II 	Ja		
2		Schaeffler Stoffbeschränkungen, <ul style="list-style-type: none"> • CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 • United States H.R. 4173 –"Conflict Minerals" bzw. "Dodd-Frank-Act": Section 1502 of H.R. 4173 	Ja		

Diese beiden Anforderungen (Nr. 1 und Nr. 2) gelten für alle gelieferten Produkte

Für Nr. 3 ist „ja“ vorgegeben

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format oder Keine Stoffe zu deklarieren auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt für **Kategorie A, Bund C**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format, keine Stoffe zu deklarieren, siehe Liste mit ges. ... Auflagen oder keine Informationen
3	Alle Zukaufprodukte weltweit	3.1 REACh Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Ja		
		3.2 POP Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe	Ja		
		3.3 ToxicSubstancesControl Act of 1976 (TSCA) Alle Chemikalien, Gemische, Materialien und Artikel, die an und von Schaeffler geliefert werden, müssen den geltenden Chemikaliengesetzen, Regeln, Vorschriften und Empfehlungen entsprechen, die im Land der Verwendung gelten (z.B. REACh, CLP, TSCA). Schaeffler bittet Sie daher um Ihre uneingeschränkte Mitarbeit bei den Bemühungen von Schaeffler, die (anwendbaren) globalen Chemikalienvorschriften in Bezug auf Registrierung, Anmeldung, Beschränkung, Verbot, Gefahrenklassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung einzuhalten.	Ja		
		Zutreffende Gesetze auswählen und bestätigen <i>siehe im Anhang A "Liste mit ges. ... Auflagen,"</i> <ul style="list-style-type: none"> Liste komplett nach bestem Wissen ausfüllen. wenn Gesetze nicht zutreffen, in Spalte "D" nein eintragen. wenn Gesetze nicht bekannt sind, in Spalte "F" X eintragen 	Ja		

Diese Anforderung Nr. 3 gilt für alle gelieferten Produkte

Für Nr. 3 ist „ja“ vorgegeben

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format, keine Stoffe zu deklarieren, siehe Liste mit ges. ... Auflagen oder keine Informationen auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie A**: Zukaufprodukte, die in oder an Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben.

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
4	Alle Zukaufprodukte für die Automobilindustrie	ELV Richtlinie 2000/53/EG über Altfahrzeuge			

Muss für alle Produkte ausgefüllt werden, die in der Automobilindustrie eingesetzt werden.
ELV (End of Life Vehicles) – Entsorgung von Altautos

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format oder Keine Stoffe zu deklarieren auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie A**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
5	Alle Zukaufprodukte für die Automobil- und Non-Automobil-industrie	Anforderungen der GADSL (Global Automotive Declarable Substance List), GADSL soll auch für alle Non-Automotive Zukaufprodukte bestätigt werden.			

Muss für alle Produkte ausgefüllt werden, die in der Automobilindustrie eingesetzt werden. Sie soll auch für alle Non-Automotive Zukaufprodukte bestätigt werden.

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format oder Keine Stoffe zu deklarieren auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie A**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
6	Alle Zukaufprodukte für die Non-Automobilindustrie	RoHS Richtlinie 2011/65/EU			

Muss für alle Zukaufprodukte ausgefüllt werden, die in der Non-Automobilindustrie eingesetzt werden.

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren auswählen
(dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt für **Kategorie A** und **Kategorie B**: Zukaufprodukte, die in den Fertigungsprozessen und der Instandhaltung eingesetzt werden, aber nicht in Schaeffler Verkaufsprodukten verbleiben.

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
7	Alle Chemikalien und Gemische	Weitere Vorgaben für Chemikalien und Gemische <ul style="list-style-type: none"> Für den Einsatz in der Fertigung, Instandhaltung und in Schaeffler Produkten Nicht generell anwendbar auf Erzeugnisse 			

Muss für Chemikalien und Gemische ausgefüllt werden, die in der Fertigung, Instandhaltung oder auf Schaeffler-Verkaufsprodukten verbleiben.

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie C**: Alle Packmittel für Schaeffler-Kunden

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
8	Alle Packmittel für Schaeffler-Kunden	Weitere Vorgaben für Packmittel, die an Schaeffler-Kunden geliefert werden z. B. Verpackungsrichtlinie 94/62/EG			

Muss für alle Packmittel für Schaeffler-Kunden ausgefüllt werden (nicht erforderlich für Verpackungen, die an Lieferanten zurückgeliefert werden); Verpackungen müssen die gesetzlichen Auflagen in den jeweiligen Ländern erfüllen, damit sie dort entsorgt werden können.

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format, keine Stoffe zu deklarieren oder zurück zum Lieferanten auswählen (dropdown)

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie A**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
9	Alle Zukaufprodukte für Railway	Rail Industry SubstanceList (RISL) by UNIFE (Union of European Railway Industry)			

Muss für Zukaufprodukte ausgefüllt werden, die in oder auf Schaeffler-Railway-Verkaufsprodukten verbleiben.

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen (dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format, keine Stoffe zu deklarieren oder zurück zum Lieferanten auswählen (dropdown)

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Gilt nur für **Kategorie A**

Nr.	Anforderungen gelten für	Material Compliance (MC) Anforderungen	Gilt die Anforderung für das Produkt? <i>Ja/nein</i>	Erfüllt das Produkt die MC Anforderungen? <i>Ja/nein</i>	Deklaration IMDS, Schaeffler-Format oder keine Stoffe zu deklarieren
10	Alle Zukaufprodukte für Aerospace	Aerospace and Defense Declarable Substances List (ADDSD), which is created and maintained by International Aerospace Environment Group (IAEG)			

Muss für Zukaufprodukte ausgefüllt werden, die in oder auf Schaeffler-Aerospace-Verkaufsprodukten verbleiben.

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

„ja“ oder „nein“ auswählen
(dropdown)

IMDS, Schaeffler-Format, keine Stoffe zu deklarieren oder zurück zum Lieferanten auswählen *(dropdown)*

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Zu deklarierende Inhaltsstoffe gemäß aktueller Stoffliste (S 132030-1)	CAS Nummer andere Identifikationsnummer nur wenn keine CAS vorhanden	Stoffmenge	Einheit gemäß Stoffliste	Bemerkungen*1
<i>Beispiel Blei (lead)</i>	<i>7439-92-1</i>	<i>z. B. 2,0</i>	<i>% (w/w)</i>	<i>z. B. Messingkäfig</i>

Angabe des/der zu deklarierenden Inhaltsstoffe(s).
Hier im Beispiel Blei, das Inhaltsstoff in einem Messingkäfig ist.

Hier im Beispiel die CAS Nummer von Blei

Menge des Inhaltsstoffes im Produkt.
Im Beispiel 2,0

Einheit der Menge.
i.d.R. % (w/w),
aber auch ppm, mg/l, Mol/l... denkbar

Angabe des Produkts, in dem der zu deklarierende Inhaltsstoff enthalten ist.
Es kann auch nur ein (Bau-) Teil des gesamten Produkts betroffen sein (Messingkäfig eines Lagers).

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Zu deklarierende Inhaltsstoffe gemäß aktueller Stoffliste (S 132030-1)	CAS Nummer andere Identifikationsnummer nur wenn keine CAS vorhanden	Stoffmenge	Einheit gemäß Stoffliste	Bemerkungen*1
<i>Beispiel</i> Blei (lead)	7439-92-1	z. B. 2,0	% (w/w)	z. B. Messingkäfig
Methanol	67-56-1	100	% (w/w)	Verbotener Stoff, nur freigegeben als Aufkohlungsstoff zur Verwendung im Bereich Wärmebehandlung

*1 = z. B. bei Stoffverboten: Begründung; Betroffenes Material im Erzeugnis; RoHS-oder ELV-Ausnahme; Bei Chemikalien & Gemischen: Analysenmethode;

- Hier ist eine Information erforderlich, wenn keine Alternative wie MDS- oder Stücklistenklärung vorhanden ist.
- Hier ist die Möglichkeit für Schaeffler (oder in Ausnahmefällen für den Lieferanten) zu dokumentieren,
 - warum ein verbotener oder deklarationspflichtiger Stoff trotzdem freigegeben wird und
 - für welche Anwendung die Freigabe gilt.
- Hier kann der Lieferant angeben, nach welcher Analysenmethode der Stoff und die Stoffmenge ermittelt wurde, insbesondere wenn es verschiedene Analysenmethoden für diesen Stoff gibt.

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Beispiel-Konformitätserklärung
Kategorie A für ein Zukaufteil
für Schaeffler Verkaufsprodukt

- Verwendbar in EU und US - Verwendbar in EU und US

Beispiel-Konformitätserklärung
für **Kategorie A** auswählen,
Tabellenblatt: Konformitätserklärung Kat. A

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie A*

Beispiel-Konformitätserklärung
Kategorie B für ein Gemisch für
Fertigungsprozesse

Beispiel-Konformitätserklärung
für **Kategorie B** auswählen,
Tabellenblatt: Konformitätserklärung Kat. B

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie B*

Beispiel-Konformitätserklärung
Kategorie C für ein Packmittel
für Schaefflerkunden

Beispiel-Konformitätserklärung
für **Kategorie C** auswählen,
Tabellenblatt: Konformitätserklärung Kat. C

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie C*



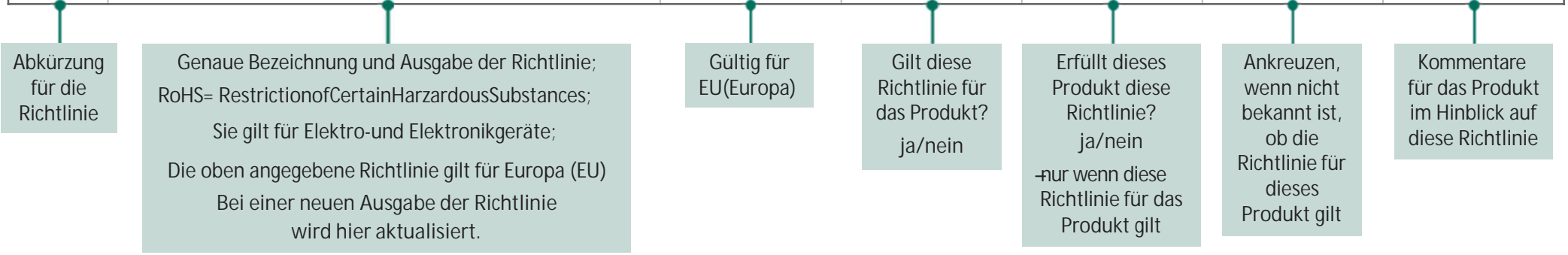
Bitte beachten, dass bei konservierten (Metall-)Zukaufteilen auch die Konservierung in die Konformitätserklärung mit einbezogen werden muss! Kritische Stoffe im Korrosionsschutzöl müssen deklariert und so weit wie möglich vermieden werden (z. B. Ba)!

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Thema	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen <i>(mitgeltend zu den gelisteten Regularien sind ihre Änderungsregularien und Anhänge, zum Zeitpunkt der Stellungnahme); Konformitätserklärungengelten für Hauptregularie, deren Änderungsregularierungen und Anhänger</i>	Land	Gültigkeit <i>(siehe Dropdown Menü)</i>	Konform <i>(siehe Dropdown Menü)</i>	Nicht bekannt	Kommentar
RoHS	<i>Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten</i>	EU	0	0		



Die 0 in einem Feld bedeutet, dass die Eingabe automatisch von der Konformitätserklärung übernommen wird.

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Länderspezifische Richtlinien zu RoHS

Thema	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen (mitgeltend zu den gelisteten Regularien sind ihre Änderungsregularien und Anhänge, zum Zeitpunkt der Stellungnahme); Konformitätserklärungen gelten für Hauptregularie, deren Änderungsregularien und Anhänge	Land
RoHS	Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	EU
	Act for Resource Recycling of Electrical and Electronic Equipment and Vehicles; Act No. 6319 -Resource Recycling	KR
	MIIT Order 32 together with GB/T 26572	CN
	e-waste (Management and Handling) Rules 2011 (India RoHS)	IN
	Electrical and electronic equipment that may contain hazardous substances: restriction of the use of certain hazardous substances; TIS 2368-2551; 26.05.2008.	AP
	Act on the Promotion of Effective Utilization of Resources; 26.04.1991	AP
	Circular 30/2011/TT-BCT	VN
	Atık Elektrikli Elektronik Eşyaların (AEEE) Kontrolü Yönetmeliği (Turkish WEEE and RoHS-style Directives); 22.05.2012.	TR
	Law for Promotion of Effective Utilization of Resources in Japan (Japanese Recycling Law) of 2001 and the mandatory industry standard JIS C 0950 of 2008	JP
	EAEU TR 037/2016	EAEU

Muss mindestens für die Länder ausgefüllt werden, für die eine Freigabe beantragt wird.

Je mehr Gesetze das Produkt erfüllt, desto weitreichender und sicherer können Schaeffler Produkte verkauft werden!

Verfahrensanleitung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Beispiel-Liste mit ges... Auflagen
für einProdukt **Kategorie A**
– *Verwendbar in EU und US*

Beispiel-Konformitätserklärung
für einProdukt **Kategorie A** auswählen:

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie A,*

Tabellenblatt:Liste mit ges... Auflagen

Beispiel-Liste mit ges... Auflagen
für ein**Kategorie B**
– *Verwendbar in EU und US*

Beispiel-Konformitätserklärung
für einProdukt **Kategorie B** auswählen:

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie B,*

Tabellenblatt:Liste mit ges... Auflagen

Beispiel-Liste mit ges... Auflagen
für ein**Kategorie C**
– *Verwendbar in EU und US*

Beispiel-Konformitätserklärung
für einProdukt **Kategorie C** auswählen:

[Nachhaltigkeit | Schaeffler Deutschland](#)

*Siehe Verbotene und Deklarationspflichtige
Stoffe, Schulungsunterlagen und Beispiele,
Beispiel Kategorie C,*

Tabellenblatt:Liste mit ges... Auflagen



Bitte beachten, dass bei konservierten (Metall-)Zukaufteilen auch die Konservierung in die Konformitätserklärung mit einbezogen werden muss! Kritische Stoffe im Korrosionsschutzöl müssen deklariert und so weit wie möglich vermieden werden (z. B. Ba)!

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Die Beschriftung dieser 3 Felder wird automatisch von der Konformitätserklärung übernommen.

Liste der Zukaufprodukte
(Ergänzung zur Konformitätserklärung)

Lieferant/Firma		0		S 132030-1 – aktuelle Version	
Konformitätserklärung erstellt:	Name	0			
	Datum	0			
Lfd. Nr.	Lieferanten Materialnummer	Schaeffler Materialnummer (SAP 13-Steller)	Material / Bezeichnung / Zeichnungsnummer	IMDS ID-Nummer (falls zutreffend)	Anmerkung / Ansprechpartner

Fortlaufende Nummerierung der Produkte

Materialnummer des Produkts vom Lieferanten

Schaeffler-Materialnummer, 13-stellige SAP-Nummer

Produktbezeichnung und ggf. Zeichnungsnummer

Gilt nur für Automotive Produkte

Zusätzliche Informationen

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Oberbegriff, Richtlinie oder Gesetz für die Stoffe, die unter diesem Punkt gelistet sind							
Stoffliste							
Lfd. Nr.	Relevante Inhaltsstoffe	CAS-Nummer	Bewertung	Grenzwert	Anmerkung / legaler Hintergrund	Beispielanwendung / Beispiel	
1	Schaeffler Grundsatzverbote (<i>gilt für alle Erzeugnisse, Chemikalien, Gemische und auch für Verpackungsmaterialien</i>)						
	Stoffe der Gefahrenklasse: <ul style="list-style-type: none"> • Karzinogenität, Karz. 1A, Karz. 1B (H350 ff) • Keimzellen-Mutagenität, Mutag. 1A, Mutag. 1B (H241) • Reproduktionstoxizität, Repr. 1A, Repr. 1B (H360 ff) 	-	P	b)	CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (<i>Siehe Hinweis unter Fußnote b</i>)		

Nr. 1 sind Schaeffler Grundsatzverbote; es folgen noch weitere Nummern

Verbotene oder deklarationspflichtige Stoffe
Hier eine Stoffgruppe ohne CAS-Nummern

Keine CAS-Nummer, weil eine ganze Stoffgruppe betroffen ist


P = verboten;
D = deklarationspflichtig

Grenzwert für den angegebenen Stoff (-Gruppe)
b) siehe Stoffliste -Fußnoten

Richtlinie oder Gesetz, das für diesen Stoff (-Gruppe) anzuwenden ist.
Hier CLP Verordnung (EG)

Zusätzliche Informationen: z.B. Anwendungsbeispiele in der Praxis

Verfahrensanweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Stoffliste						
Lfd. Nr.	Relevante Inhaltsstoffe	CAS-Nummer	Bewertung	Grenzwert	Anmerkung / legaler Hintergrund	Beispielanwendung / Beispiel
2	alle PFAS (Per- und Polyfluorierte Alkyl Substanzen)	-	D	> Verunreinigung *)		z. B. Kunststoffe, Membrane, Beschichtungen, Dichtungen, Schmierfette und Öle
7	Kupfer und seine Verbindungen	-	P	10 ppm	Verbot nur für Metallbearbeitungsflüssigkeiten	Darüber hinaus gilt die VKIS-VSI-IGM-BGMH-Stoffliste
7	Benzotriazol	95-14-7	D	0,1 % oder Grenzwert	Allergenes Potenzial	z.B. Kühlschmierstoffe, Korrosionsschutzstoffe

*) > als Verunreinigung bedeutet hier, dass der Stoff deklariert werden muss, wenn er mehr als eine Verunreinigung (<< 0,1 % oder << Grenzwert) ist oder wenn er absichtlich zugefügt worden ist.

Oberhalb von gültigen Grenzwerten für deklarationspflichtige Stoffe, muss der Stoff deklariert werden.

2 = Schaeffler Beschränkungen
7 = Weitere Vorgaben...

Einzelne Stoffe und Stoffgruppen

CAS Nummer

Grenzwert

P = verboten;
D = deklarationspflichtig

Einschränkung eines Verbots
Link zur Liste VSI-Schmierstoffe

Zusätzliche Informationen:
Anwendungsbeispiele

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

Grundsätzliches

- Alle Zukaufprodukte, Chemikalien und Gemische müssen den Stoffverbotsstandard S132030-1 erfüllen!
- Deshalb müssen alle unsere Lieferanten den Stoffverbotsstandard S132030-1 akzeptieren.
- Verbotene Stoffe (P) sind grundsätzlich $\geq 0,1\%$ oder oberhalb des jeweils gültigen Grenzwerts verboten.
- Verbotene Stoffe (P) müssen grundsätzlich $< 0,1\%$ oder unterhalb des jeweils gültigen Grenzwerts deklariert (D) werden!

Ausnahmen

- In Ausnahmefällen können verbotene Stoffe für bestimmte Zwecke freigegeben werden: z. B. Methanol für die Wärmebehandlung (Aufkohlungsprozess).
- Ausnahmefälle müssen immer schriftlich dokumentiert werden. Dafür ist kein Format vorgesehen. Z. B. ist eine email oder ein Eintrag in die Konformitätserklärung ausreichend.

Agenda

1	Einleitung	2
2	Kurzanleitung zum Anhang A des Standards S 132030-1	6
3	Konformitätserklärung	12
4	Liste mit gesetzlichen und behördlichen Auflagen	30
5	Liste der Zukaufprodukte	34
6	Stoffliste	36
7	Grundsätzliches	39
8	Ausnahmen und wichtige Informationen	41

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

1. Wo findet der Lieferant den Standard S 132030-1?

Unter: <https://www.schaeffler.de/de/schaeffler-deutschland/einkauf-und-lieferantenmanagement/nachhaltigkeit/>

2. Ansprechpartner bei Schaeffler für den Lieferanten

- Zuständiger Schaeffler Einkauf, zuständig für: Schaeffler-Lieferantennummer und formelles Ausfüllen der Konformitätserklärung nach S 132030-1.
- Anwendungstechnik bei Schaeffler, zuständig für: Anwendung des gelieferten Produkts bei Schaeffler – Auswahl der Kategorie (Anforderer)
- Material Compliance bei Schaeffler, zuständig für:
 - Fachliche Fragen zum Standard S 132030-1, MaterialCompliance@schaeffler.com
 - IMDS-Berichterstattung (Anhang B), IMDS@schaeffler.com

3. Sicherheitsdatenblatt (MSDS = MaterialSafetyData Sheet)

Das MSDS für das Produkt darf nicht älter als 2 Jahre sein

4. Muss der Lieferant die Konformitätserklärung nach S 132030-1 ausfüllen, wenn er bereits einen IMDS-Eintrag macht?

Ja, denn damit wird der gesamte S 132030-1 bestätigt und vor allem auch die gesetzlichen Anforderungen mitgeteilt, die das Produkt erfüllt.

Verfahrensweisung zum Stoffverbotsstandard S132030-1

5. Wer bekommt die Konformitätserklärung nach S 132030-1 bei Schaeffler?

Der zuständige Schaeffler Einkauf.

6. Produkte für Neuentwicklungen

Damit Fehlentwicklungen vermieden werden und entsprechende Kosten erst gar nicht entstehen, muss bereits zu Beginn einer Neuentwicklung sicher gestellt werden, dass das Produkt die Anforderungen nach S 132030-1 erfüllt!

7. Wen, wann und wie muss der Lieferant informieren, wenn sich die Deklaration für sein Produkt ändert (z. B. neue gesetzliche Auflagen – Grenzwerte)?

Spätestens nach 45 Tagen muss der Lieferant informieren:

- den zuständigen Einkauf bei Schaeffler und
- den Bereich Schaeffler Material Compliance, MaterialCompliance@schaeffler.com
- in Form einer neuen Konformitätserklärung für das Produkt nach S 132030-1, Anhang A (Excel- und PDF-Format) und/oder IMDS-Erklärung

8. Welche Version des Standards muss verwendet werden?

Es muss immer die aktuelle Version des S 132030-1 verwendet werden, die im Internet abgelegt ist, z. Z. Version von 2022.

<https://www.schaeffler.de/content.schaeffler.de/de/schaeffler-deutschland/einkauf-und-lieferantenmanagement/nachhaltigkeit/index.jsp>

We pioneer motion